

Jahreshauptversammlung des Partnerschaftsvereins Knittlingen: Aktivitäten für 2017 festgelegt – Besuch bei den Partnergemeinden und Deutsch-Spanisches Fest auf dem Programm – Neuwahlen

Die schon seit vielen Jahren bestehenden freundschaftlichen Verbindungen der Stadt Knittlingen zu den beiden spanischen Gemeinden Benaolan und Montejaque im Hochland von Andalusien tatkräftig zu unterstützen, hat sich der vor rund sieben Jahren gegründete und derzeit über knapp 30 Mitglieder verfügende Partnerschaftsverein auf seine Fahnen geschrieben. Bei der Hauptversammlung im Clubhaus des FV Knittlingen konnte der erste Vorsitzende Timo Steinhilper dieser Tage auch von etlichen Aktivitäten in dieser Richtung berichten. So betreute der Verein im Mai vergangenen Jahres die mit immerhin 50 Teilnehmern zum Fauststadtfest angereiste Delegation aus den Partnergemeinden und organisierte für diese unter anderem den Besuch des Oldtimer-Museums von Walter Pfitzenmeier samt anschließendem Weißwurst-Essen.

Sehr gut, so Timo Steinhilper, sei auch wieder das schon zum sechsten Mal gefeierte Deutsch-Spanische Fest auf dem Wetteplatz in Hohenklingen angekommen, die angebotenen beiden Riesen-Paellas seien im Nu ausverkauft gewesen.

Aus den spanischen Partnergemeinden würden jetzt bei die Stadt zwei Einladungen zu deren Dorffesten Ende April und Mitte Mai vorliegen. Die Stadt würde wohl den Termin im Mai nach Montejaque präferieren, nachdem man zuletzt doch einige Male in Benaolan zu Gast gewesen war. Auch vom Partnerschaftsverein würden sich einige Mitglieder der geplanten Reise nach Südspanien anschließen. Nähere Informationen würden hier noch erfolgen. Weiteres Highlight im Jahresprogramm des Partnerschaftsvereins ist dann am 26. August die bereits siebte Auflage des deutsch-spanischen Festes auf dem Wetteplatz in Hohenklingen.

Über eine insgesamt zufriedenstellende Kassenlage des Vereins konnte danach Schatzmeister Bernhard Braun berichten, er bemängelte allerdings die nach wie vor doch geringe Zahl der Mitglieder. Hier sollte man in absehbarer Zukunft verstärkt Werbung betreiben.

Keinerlei Veränderungen in der Vorstandschaft brachten danach die turnusmäßigen Neuwahlen. Der stellvertretende Vorsitzende Daniel Escalante wurde für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren ebenso einhellig in seinem Amt bestätigt wie auch Schatzmeister Bernhard Braun und Beisitzerin Waltraut Ertner. Neu gewählt wurde Francesco Escalante als zweiter Kassenprüfer.

In seiner nächsten Vorstandssitzung, so kündigte Timo Steinhilper an, wolle sich der Partnerschaftsverein mit einer stärkeren Intensivierung der Beziehungen zu den Partnergemeinden befassen, wobei hier vor allem an Besuche und Gegenbesuche von Vereinen ggf. mit sportlichen Wettkämpfen, jedoch auch der Schulen, etwa durch Schüleraustausche gedacht sei.